

Israel provoziert mit Siedlungsbau

Jerusalem. Trotz internationaler Kritik macht Israel mit seinen Plänen zum Bau neuer Siedlungen ernst. Für mehrere Bauprojekte in Ostjerusalem und im Westjordanland seien die endgültigen Genehmigungen erteilt worden, sagte Regierungssprecher Mark Regev am Dienstag. Aus Protest gegen die Pläne bestellten am Dienstag auch Australien und Brasilien die israelischen Botschafter ein. Am Montag hatten bereits Briten, Franzosen, Schweden, Spanier und Dänen Israels Gesandte zum Rapport zitiert. »Aus unserer Sicht reagiert Israel sehr maßvoll auf eine Reihe palästinensischer Provokationen«, sagte Regev mit Blick auf die erfolgreiche Bewerbung der Palästinenser um den Beobachterstatus ohne Mitgliedschaft bei den Vereinten Nationen. Israel hatte nach dem UN-Votum in der vergangenen Woche den Bau von 3000 neuen Wohnungen im Westjordanland angekündigt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/193244.israel-provoziert-mit-siedlungsbau.html>